

Kerzenheim Aktuell

Mitteilungen des SPD-Ortsvereines
vom 20. Dezember 2016



www.spd-kerzenheim.de

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

der Abreißkalender ist dünn geworden. Es ist nur noch kurze Zeit, dann feiern wir Weihnachten und stehen an der Schwelle zu einem neuen Jahr. Dies ist die Zeit der Ruhe und Besinnung.

Weihnachten ist ein christliches Fest, doch die Werte, von denen es spricht, werden auch von anderen Religionen hoch gehalten oder von Menschen, die sich eher einem humanistischen Gedankengut verpflichtet fühlen. Alle Völker und Religionen schätzen Frieden und Mitmenschlichkeit. Diese Werte haben Bestand, sie sind nach wie vor gültig und bilden eine Richtschnur unseres Verhaltens.

Die Welt rückt immer enger zusammen. Wir sind immer mehr von Entwicklungen betroffen, die sich eigentlich in Regionen fern von uns abspielen. Veränderungen vollziehen sich immer schneller. Nicht wenige Menschen haben deshalb den Eindruck, dass sich Politik weit über ihren Köpfen hinweg vollzieht. Hier gegenzusteuern scheint mir eine vordringliche Aufgabe zu sein. Die Menschen müssen bei Veränderungen mitgenommen werden, Politik und auch das sich Einbringen muss wieder attraktiver werden. Da bieten sich uns Kommunen gute Chancen. Bei uns ist Politik noch überschaubar und direkt greifbar, wir können Gremien und Diskussionsforen, wie unsere Dorfmoderation, schaffen, um die Bürgerinnen und Bürger in Planungs- und Entwicklungsprozesse einzubeziehen. Daher bin ich froh, dass sich viele Menschen in Kerzenheim auf vielfältigste Weise am politischen, sozialen und kulturellen Leben beteiligen und auch immer wieder Aufgaben selbst in die Hand nehmen. Für dieses große Engagement möchte ich mich heute ganz herzlich bedanken.

Lassen Sie uns aber einmal über unseren alltäglichen Horizont hinausblicken auf die Dinge, die sehr wichtig sind. Frieden, Solidarität und Verantwortungsbewusstsein sind hohe Güter, für die es sich einzusetzen gilt, auch hier in Kerzenheim. Es gibt Dinge, wie Gesundheit und Glück, die kann man nicht kaufen und unter den Christbaum legen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

„Möge Dir die Tür des kommenden Jahres den Weg zu Frieden, Glück und stillem Zufriedensein öffnen.“ Lassen Sie uns mit dieser Volksweisheit ins Neue Jahr gehen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien sowie allen, die sich unserem Ort und den in ihm lebenden Menschen verbunden fühlen, ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest sowie erholsame Feiertage. Mögen im neuen Jahr 2017 persönliches Wohlergehen, Glück, Erfolg und Gesundheit Ihre ständigen Begleiter sein. Gleichzeitig möchte ich Sie zum Neujahrsempfang der Gemeinde Kerzenheim am 8. Januar 2017 um 11:15 Uhr in die Mehrzweckhalle einladen.

Ihr

Alfred Wöllner

Ortsbürgermeister

Weihnachtsbaumaktion!



am 14. Januar 2017 von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Unkostenbeitrag pro Baum: 1,50 €

- Entfernen Sie bitte die Weihnachtsbaumdekoration und den Baumständer
- Legen Sie Ihren Baum sichtbar vor Ihrem Anwesen ab (z.B.: Vorgarten, Einfahrt, Straßenrand,...)
- Lassen Sie den Baum wenn möglich ganz

Nach 15:00 Uhr werden keine Bäume mehr gesammelt.

**Die Jugendfeuerwehr Kerzenheim wünscht Ihnen ein
gesundes neues Jahr!**

Der erste Leseabend im Advent.

Zu einem Leseabend rund um den Advent lud die Gemeindebücherei Kerzenheim am 1.12.2016 abends ein. Ein weihnachtlich geschmückter Treppenaufgang führte die interessierten Besucherinnen, und es waren SEHR viele, nicht nur aus Kerzenheim, in den liebevoll auf Advent dekorierten Leseraum der Bücherei.

Die erste humorvolle Geschichte las Ute Hoffmann vor: Ein Schneefan musste kläglich vor den Schneemassen kapitulieren. Frau Pfarrerin Rothley las einen kurzen Text vor mit dem Tenor, Gott geht unter die Leute, das ist Advent. Gisela Sauer las aus Paul Tremmels * Jesses, Maria, was will denn die Bagage* eine heitere Geschichte auf bestem Pfälzisch vor. Danach folgte die sehr anrührende Episode über das Wesen des Schenkens von Heike Rogozinski. Mit einem Adventsrätsel wurde die Pause zum Glühweintrinken, Punschgenießen und Plätzchenessen eingeleitet. Nach der Pause las Frau Noetzel aus dem Märchen von dem Mädchen mit den Schwefelhölzern. Der eifrigen Bücherei-Leserin Ingrid Steinbrecher war es eine Freude, alle Besucherinnen mit einer Geschichte aus * Omas Tipps zur Weihnachtszeit* zu begeistern. Danach folgte Karin Mohrs Geschichte *Ein Licht inmitten der Nacht*. Helga Steinbrecher machte den besinnlich-nachdenklichen Abschluss mit Erich Kästners * Die 13 Monate*. Es kamen alle auf ihre Kosten... Und die Bücherei in Kerzenheim war randvoll mit leseinteressierten Menschen.

Wir vom Bücherei-Team haben uns sehr über das große Interesse gefreut und wünschen Ihnen allen **FROHE FEIERTAGE** und **alles Gute für 2017**.

Bleiben Sie uns treu wie bisher oder lernen Sie uns kennen!!!

Heike Rogozinski, Helga Steinbrecher, Karin Mohr, Gisela Sauer und Ute Hoffmann

Neue Trikots für die 1. Mannschaft der TSG Kerzenheim

Im November konnte die 1. Mannschaft der TSG Kerzenheim neue Trikots, gesponsert von Christopher Krill und Gentle Media by Sebastian Fachenbach, in Empfang nehmen. Die Sponsoren wünschen der Mannschaft mit Trainer Marc Heinrich weiterhin einen glücklichen und treffsicheren "Fuß".



**GENTLE
MEDIA**
SEBASTIAN FACHENBACH

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die bevorstehenden Feiertage bieten für uns alle Gelegenheit ein wenig innezuhalten, manches zu überdenken und auch von den Sorgen des Alltags etwas Abstand zu gewinnen. Wir haben Zeit, mit unseren Familien und Freunden das Weihnachtsfest zu begehen, wir haben Zeit, uns wieder auf uns selbst zu besinnen und auf das, was uns wichtig ist im Leben. Wir können Bilanz der letzten Monate ziehen, um für die Zukunft gut gewappnet zu sein. Wir wollen das neue Jahr optimistisch und vorwärts blickend beginnen.



Das nächste Jahr wird sicherlich geprägt sein von den anstehenden Wahlen, der Wahl des Landrats und der Bundestagswahl. Dabei ist es sicher unser gemeinsames Ziel, dass die SPD weiterhin den Landrat stellt und Gustav Herzog wieder das Bundestagsmandat direkt gewinnt. Damit wir dieses Ziel erreichen, bitte ich um Ihre Unterstützung. Ich freue mich auf viele gemeinsame Aktionen und Begegnungen.

Nun sollten wir aber die Zeit nutzen, um etwas zur Ruhe zu kommen und eine Auszeit vom oft hektischen Alltag mit all seinen beruflichen und privaten Terminen zu nehmen.

Ich wünsche Ihnen eine harmonische Weihnachtsstimmung, geruhsame Weihnachtstage und für das NEUE JAHR vom Guten das Beste.

Ihr

Michael Ruther

Jusos Donnersbergkreis



Sascha Nickel als Vorsitzender im Amt bestätigt

Unter Leitung von Ingo Lamb, SPD-Gemeindeverbandsvorsitzender von Alsenz-Obermoschel, trafen sich die Jusos Donnersbergkreis am 03. November 2016 zur Unterbezirkskonferenz im Burghotel in Obermoschel. Auf dieser wurde der Vorsitzende Sascha Nickel aus Dörnbach einstimmig für weitere zwei Jahre gewählt. Marcus Schafar, bis dato ebenfalls Sprecher der Jusos Donnersbergkreis, stand für eine Wiederwahl aufgrund eines Auslandsstudiums nicht mehr zur Verfügung. Der Vorsitzende blickte in seinem Rechenschaftsbericht positiv auf die vergangenen beiden Jahre zurück. Als Highlight zählten sicherlich die erstmalige Austragung einer Juso-Landeskonferenz im Donnersbergkreis, sowie der Besuch im rheinland-pfälzischen Landtag auf Einladung unserer Landtagsabgeordneten Jaqueline Rauschkolb.

Weiter kann bereits zu diesem frühen Zeitpunkt die nächste Veranstaltung der Jusos Donnersbergkreis bekannt gegeben werden. Am 11.02.2017 findet das alljährliche Fußballturnier in der Donnersberghalle in Rockenhausen statt. Der Sieger des Turniers darf sich über eine Reise nach Berlin freuen. Also meldet Euch an, macht mit, kommt vorbei!

**Der SPD–Ortsverein Kerzenheim
lädt ein:**

Wein- und Schnitzelabend

Freitag, 13. Januar 2017, 19.00 Uhr

Haus der Vereine

Wir bieten:

- Auswahl guter Weine des Weingutes Diemer aus Rodenbach
- Verschiedene Schnitzelsorten der Metzgerei Lommel
- musikalische Umrahmung mit Walter Brauer

Ehrengäste:

Michael Ruther, Landratskandidat

Jaqueline Rauschkolb, Mitglied des Landtages

Gustav Herzog, Mitglied des Bundestages

Als Kostenbeitrag fallen
für Programm, Weine und Imbiss
pro Person 15,00 Euro an.



Damit eine gute Vorbereitung und Organisation möglich ist,
bitten wir um Anmeldung bei

Christopher Krill, Tel. 41850 oder Gisela Mähnert, Tel. 45000